



An der HafenCity Universität Hamburg ist vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel durch den Mittelgeber im Bereich TGA mit Digitaler Infrastruktur voraussichtlich zum 01.07.2025 folgende Stelle als

Wiss. Mitarbeiter:in im Projekt „LIG4“

Entgeltgruppe 13 TV-L

zur Unterstützung in der Forschung mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stelle ist bis zum 30.06.2028 befristet.

Wir über uns

Die HafenCity Universität Hamburg - Universität für Baukunst und Metropolenentwicklung (HCU) - ist eine thematisch auf die gebaute Umwelt fokussierte Hochschule. Die HCU vereint unter einem Dach alle Aspekte des Bauens in Gestaltung und Entwurf, Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie Geistes- und Sozialwissenschaften.

Die Kooperation zwischen DCS und dem LIG (Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundbesitz) ist eine langfristige Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis. In unserem gemeinsamen Innovationslabor erforschen und erproben wir Methoden und Werkzeuge für die Visualisierung, Analyse, Entscheidungsfindung und Simulation von und mit urbanen Daten. In der vierten Phase der Kooperation soll ein umfangreiches Mapping von Anwendungsfällen erfolgen, die in eine Roadmap überführt werden. Hieraus sollen innovative Methoden und Tools auf agile Weise prototypisch umgesetzt werden. Die gewählten Ansätze sollen wissenschaftlich reflektiert und gleichzeitig der Projektpartner:innen bei der Übertragung von Prototypen in die Praxis der Flächenentwicklung unterstützt werden.

Die Stelle ist der Professur von Prof. Dr.-Ing. Jörg Rainer Noennig zugeordnet.

Hier finden Sie weitere Informationen zur [HCU](#) und zur [Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

- enge Zusammenarbeit mit einem Praxispartner zu digitalen Werkzeugen und Methoden in der Praxis der Flächen-/Stadtentwicklung
- Bedarfsermittlung, Konzeption und experimentell-explorative Entwicklung von Use Cases für Decision Support Tools, überwiegend (geo-)datenbasiert, raumbezogen und innovationszentriert; beispielsweise im Bereich urbaner (Nach-) Verdichtungspotentiale und Flächenallokation
- innovationsgetriebene Exploration von Datenquellen
- wissenschaftliche Recherchen und visuelle Synthese von Projekterkenntnissen
- wissenschaftliche Reflektion und Publikationen zu den Ergebnissen des Projektes

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) der Fachrichtung Stadt-/Raumplanung, Architektur oder einer vergleichbaren Studienrichtungen im Bereich der gebauten Umwelt
- nachgewiesene Fähigkeit bei der Verarbeitung und Analyse von Geodaten sowie zur Konzeption geodatenbasierter digitaler Werkzeuge und/oder Methoden

Vorteilhaft

- nachgewiesene Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Praxispartner:innen und in der Identifikation und Exploration innovativer geodatenbasierter Lösungen und Methoden
- nachgewiesene Erfahrung bei der strukturierten Visualisierung von Rechercheergebnissen und Entwicklung von Konzepten für digitale Werkzeuge und Methoden der Stadt- und Flächenentwicklung
- nachgewiesene Erfahrungen in den Bereichen Geodaten, BIM-Daten und Data Science
- fortgeschrittene Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Interesse und Verständnis für Software- oder IT-Lösungen und Programmiersprachen, die üblicherweise im Zusammenhang mit der digitalen Stadtforschung verwendet werden, z. B. Python, SQL, PostgreSQL, PostGIS

Unser Angebot

- ein Arbeitsplatz im attraktiven Arbeitsumfeld in der HafenCity
- abwechslungsreiche Tätigkeit im universitären Umfeld mit internationalen Wissenschaftspartner:innen
- eine familienfreundliche Hochschule, die ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt
- Förderung der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung durch ein vielfältiges Fort- und Weiterbildungsangebot
- weitere Benefits wie beispielsweise Vergünstigungen in den Mensen des Studierendenwerks

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation,
- aktuelle Beurteilung bzw. aktuelles Zeugnis (nicht älter als drei Jahre),
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie uns bitte bis zum **29.04.2025**, unter Angabe der Kennziffer 2025-54, per E-Mail mit den Bewerbungsunterlagen in einer Datei im PDF-Format (keine ZIP Dateien) an:

HafenCity Universität
Personalverwaltung
Stellen-Nr.: 2025-54
Henning-Voscherau-Platz 1
20457 Hamburg
E-Mail: HCU-bewerbung@vw.hcu-hamburg.de

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerber:innen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ([Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)).

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen deshalb Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer Herkunft und Nationalität, Alter, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität oder sozialer Herkunft.

Kontakt

Kontakt bei fachlichen Fragen

HafenCity Universität Hamburg
TGA mit Digitaler Infrastruktur
Prof. Dr.-Ing. Jörg Rainer Noennig
+49 40 300 880-5261

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

HafenCity Universität Hamburg
Personal und Recht
Anastasia Kraus
+49 40 300 880-5231

Wir weisen Sie darauf hin, dass im Falle eines Vorstellungsgespräches grundsätzlich **keine Kosten für Reise und Unterkunft** übernommen werden können.

Der HafenCity Universität Hamburg ist es aufgrund der Vielzahl von Bewerbungen leider **nicht möglich, übersandte Bewerbungsunterlagen zurückzusenden**. Bitte reichen Sie in diesem Fall **keine Originale** ein. Sofern Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag beifügen, erhalten Sie Ihre Unterlagen selbstverständlich un-angefordert zurück.